

Weihnachtspfarrbrief 2023

Katholische Kirchengemeinde Jossgrund und Mernes

St. Martin, Oberndorf ■ Herz Jesu, Pfaffenhausen

Kostbares Blut, Burgjoß ■ St. Peter, Mernes



Urheber: INK Sonntag-Ramirez Ponce

Inhaltsverzeichnis

Vorwort Pfarrer Daniel Göller.....	4
Schwangerschaftsabbruch geht Alle an.....	6
Pfarrgemeinderäte Jossgrund/Mernes.....	11
Verwaltungsrat Oberndorf	14
Verwaltungsrat Pfaffenhausen	16
Verwaltungsrat Mernes	18
Sterbefälle aus Jossgrund und Mernes.....	20
Taufen Jossgrund und Mernes.....	22
Eheschließungen Jossgrund und Mernes	23
Ehevorbereitungskurse im Jahr 2024	23
Firmung 2023	24
Firmlinge 2023	26
Krankenkommunion Weihnachten 2023.....	28
Die Sternsinger kommen!	29
Erstkommunion 2024	30
Erstkommunionkinder 2024	32
Messdiener Jossgrund/Mernes 2023	36
Erntedankaltäre 2023 in unseren Kirchen	40
Sankt Martin in Oberndorf und Mernes	42
Adventsbasar in Oberndorf	46
Adventsmusik in St. Martin Oberndorf.....	47
Hubertusmesse in Kostbares Blut Burgjoß	48
Früchteteteppich 2023 in St. Peter Mernes.....	50

Kita St. Bonifatius Mernes	52
kfd Pfaffenhausen.....	53
Senioren-Treffen Pfaffenhausen	55
Querbeet Jossgrund.....	56
kfd Oberndorf	58
Lebendiger Adventskalender	61
kfd Burgjoß.....	62
kfd Jossgrund	64
Bücherei Oberndorf	66
Seniorenheim Pfaffenhausen	68
Kolpingsfamilie.....	70
Schola DomSpatzen	72
Präventionskraft der Pfarrei Jossgrund/Mernes	73
Termine Gestaltete Eucharistische Anbetung	74
Kinderkirche.....	76
Gottesdienstordnung für die Zeit von 16.12.2023 bis 07.01.2024.....	78
Plan für die Werktags- und Sonntagsmessen bis 25.04.2024	82
Die wichtigsten Kollekten 2022 / 2023	86
Hugos Kolumne.....	87



Vorwort Pfarrer Daniel Göller



Liebe Leser des Weihnachtspfarrbriefs, glauben Sie noch an das Weihnachtswunder? Weihnachten beginnt ja heute irgendwie schon im September mit den Lebkuchenpaketen auf den „Sonder-Verkaufsflächen“ der Supermärkte. Spätestens im Oktober ent-brennt der Streit in den Städten, wann die Weihnachtsbeleuchtung angeschaltet wird - ob schon vor oder doch erst nach dem Volkstrauertag - und ob auch noch der letzte ruhige, kommerzfreie Sonntag geopfert wird. Ab November wird die Vorfreude auf die schönen alten Weihnachtslieder durch systematische Dauerberieselung in vielen Geschäften zerstört. Der Advent umgewandelt in eine kommerzialisierte „Vorweihnachtszeit“. Hat der Weihnachtsstress das Weihnachtswunder abgelöst - und muss es so sein?

Und dennoch: Für Viele von uns sind die Weihnachtstage die schönsten Tage im Jahreslauf. Für die Kinder ist es die Freude auf die Geschenke, für die Eltern und Großeltern die Freude auf schöne Tage im Kreis der Familie, für Alle, die arbeiten, die Freude auf schöne Feiertage. Für uns als Christen ist es das Fest von Christi Geburt, ein Höhepunkt im Jahreslauf! Die Weihnachtsbotschaft: Christus ist erschienen! Und er verkündet uns: Friede auf Erden bei den Menschen seiner Gnade! (Lk, 2,14).

Friede auf Erden - das ist es, was wir uns für diese so friedlose Zeit wünschen, in der in Europa, im Heiligen Land, an so vielen Stellen der Erde Kriege und Konflikte herrschen.

Das Titelbild für unseren Weihnachtspfarrbrief stammt von unserer Jossgründer Künstlerin INK. Es zeigt in eindrucksvoller Weise das Kind, aber eben auch die so bedrohte Welt, die die Botschaft von Liebe und Frieden zu verlieren droht. Es liegt an Jedem von uns, diese Botschaft in die Welt zu tragen, gleichsam Friedensstifter zu sein in unserer dunklen Welt: im Kleinen, in unseren Familien, bei unseren Kollegen, Nachbarn und Freunden, wie im Großen, beim Gebet um Frieden in der Welt. Nur den Betern kann und wird es gelingen!

So darf ich Ihnen eine friedvolle Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2024 wünschen - auch im Namen von Pater Robert und unserer pastoralen Mitarbeiterin Bernardica Rubinic.

Mit priesterlichen Segensgrüßen, Ihr

Daniel Göller, Pfarrer



Tiersegnung in Burgjoß
vor der Annakapelle am
Mittwoch, 04.10.2023

Festmesse
zur
Kirchweih
in
St. Martin
Oberndorf
am
Sonntag,
13.08.2023



Schwangerschaftsabbruch geht Alle an, denen am Leben liegt, das von Gott geschaffen ist.

In der Corona-Krise ist Vieles in unserer Gesellschaft zum Erliegen gekommen; die offiziell registrierten Schwangerschaftsabbrüche in Deutschland leider nicht. Der Trend zeigt vielmehr nach oben, und die Zahl liegt bei deutlich über 100.000 Tötungen von Kindern im Mutterleib; und das, obwohl das Leben eigentlich gesetzlich strengstens geschützt ist.

In unserem Land werden Abtreibungen unter verschiedenen Voraussetzungen, zu denen z.B. verpflichtend ein Fachberatungsgespräch vor der Entscheidung zum Abbruch gehört, „geduldet“, d.h. nicht mit Strafen belegt. Damit können sich Menschen, ob Männer oder Frauen, nie abfinden, wenn sie klar vor Augen haben, dass jedes Leben sich der Schöpferliebe Gottes verdankt und von daher unantastbar ist. Die Kirche darf nicht aufhören, für den Schutz des Lebens einzutreten. Freilich hat der Skandal des sexuellen Missbrauchs zurecht in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit auf sich gezogen. Wenn es auch manchmal so erscheint, als wenn nur Mitglieder und Mitarbeiter der Kirche sich solcher furchtbarer Vergehen schuldig gemacht hätten – wir als Kirche sind voraussichtlich nicht die einzigen, die Täter und Täterinnen zu den Ihren zählt –, es wäre fatal, deswegen zu fordern, die Kirche solle sich erst einmal um die Aufarbeitung des Missbrauchsvorwurfs kümmern, als würde es sich von daher verbieten, den Skandal des Schwangerschaftsabbruchs ebenso ernst im Blick zu behalten. Bei beiden Ärgernissen gilt es, die Opferperspektive einzunehmen.

Bei Abtreibungen ist es das Leben der wehrlosen Kinder, die scheinbar keine Lobby haben. Sie selbst können sich nicht wehren. Kirche tritt ein für die Kultur des Lebens, auch wenn das im gesellschaftlichen Leben im Blick auf manche Verlautbarungen der evangelischen Schwestern und Brüder und ihrer Gemeinschaften zunehmend schwieriger zu werden scheint. Erst stieg die evangelische Seite kürzlich aus der einstmals ökumenisch gestarteten „Woche für das Leben“ aus, jetzt vertritt der Rat der EKD offen eine Liberalisierung von Abtreibungen. Der mühsame gesellschafts-politische Kompromiss des § 218 wackelt, und die Stimmen, Schwangerschaftsabbrüche offen zuzulassen, werden lauter.

Diese Stimmen lassen sich mittlerweile auch aus der Regierungskoalition und sogar von Ministern vernehmen. Schwangerschaftsabbrüche sollen Pflichtteil der medizinischen Ausbildung und Prüfungsgegenstand angehender Ärzte und Ärztinnen werden. Dagegen müssen wir Christen uns beherzt auflehnen.

Der „Marsch für das Leben“, der in München und in Köln sich in diesem Jahr wachsender Beliebtheit erfreute und viele, auch gerade junge Menschen, auf die Straße gebracht hat, wurde in Köln von der Oberbürgermeisterin selbst im Vorfeld madig gemacht und konnte (sollte?) von der Polizei nicht wirksam vor Gegendemonstranten geschützt werden.



Zum Glück treibt die Sorge um das ungeborene Leben mit wachsendem Zuspruch auch in anderen europäischen Staaten Lebensrechtler auf die Straße. Es zeigt sich, dass das Eintreten für das ungeborene Leben keineswegs nur ein Thema für fromme Christen zu sein scheint.

1000plus und Profemina

Seit der Gründung von 1000plus im Jahre 2009 haben unzählige Unterstützer die unmittelbare Beratung für rund 500.000 Ratsuchende ermöglicht. Die Idee von 1000plus war anfangs bescheiden. Man wollte 1000 und mehr Notsuchende beraten und ihnen helfen, wenn nötig auch mit materieller Unterstützung. Wer 1000plus in Internet-Suchmaschinen eingibt, hat binnen kürzester Zeit Gelegenheit, mit fachkompetenten Beratern und Beraterinnen zu sprechen. Und die Möglichkeit, zu jeder Tages- und Nachtzeit über meine Not und meine Angst mit Jemandem sprechen zu können, das ist der entscheidende Samariterdienst, den Schwangere in Krisensituationen brauchen. Eine grundlegende Erfahrung der Mitwirkenden bei 1000plus ist:

Die öffentliche Diskussion zum Thema Abtreibung und die Behauptungen radikaler, politischer Aktivisten, die Abtreibung de facto bis zur Geburt legalisieren wollen, haben herzlich wenig mit der Realität von Frauen in Schwangerschaftskonflikten und ihren echten Bedürfnissen zu tun. Keine,

wirklich keine Frau macht es sich leicht, Abtreibung durchführen zu lassen. Keiner geht es während und nach dem Eingriff gut; manche leiden Jahre danach noch unter dem Abbruch. Oft sind die Frauen auch von anderen, meist Männern aus ihrem Umfeld, gedrängt worden.

Niemand, so wird es berichtet, war da, der ihnen zuhören wollte; niemand, der ihre Ängste verstand und ihre Fragen ernst nahm. 1000plus ist eine von vielen Beratungseinrichtungen. Auch wenn hier kein Beratungsschein für einen Abbruch ausgehändigt wird, erreichen Schwangere in Not und ihre Kinder z.B. über 1000plus viele hilfsbereite Menschen, denen die betroffenen Frauen und Kinder am Herzen liegen; tausende Menschen, die sich nicht für Ideologie, sondern für die Wahrheit über diese Frauen und Familien interessieren. Sie stehen zur Verfügung, um unerschrocken echte Hilfe anzubieten und an der Erneuerung der „Kultur des Lebens“ mitwirken wollen.

Jeder von uns sollte bereit sein, zuzuhören, statt die Nase zu rümpfen und sich desinteressiert abzuwenden, wenn Schwangere in Not sind und darüber reden wollen, gerade auch in Deiner Pfarrgemeinde und in Deiner eigenen Familie.

P. Robert ofm



1000plus.net

IBAN: DE43 6709 2300 0034 0499 20

BIC: GENODE61WNM

Bitte im Überweisungszweck die Anschrift angeben, damit am Jahresende von 1000plus eine Spendenquittung zugesendet werden kann (ab 100 Euro Spendensumme, sonst reicht dem Finanzamt der Überweisungsbeleg).



Abschluss der Maiandachten an der Mariengrotte Pfaffenhausen
am Mittwoch, 31.05.2023



Sonntagmesse in Pfaffenhausen am 18.06.2023 mitgestaltet von den SpessartSpatzen



Kinderbibeltag „Arche Noah“
im Bürgerhaus Oberndorf
am Samstag, 06.05.2023



Pfarrgemeinderäte Jossgrund/Mernes

Wieder ist ein Jahr vergangen und ein neuer Weihnachtspfarrbrief erstellt. An dieser Stelle möchte ich zunächst einmal allen ausscheidenden Pfarrgemeinderäten von Herzen „Danke“ sagen. Manche haben Jahrzehnte dort mitgearbeitet. Es kommt aber nicht auf die Anzahl der Jahre an, sondern mit welchem Einsatz und welcher Bereitschaft mitgearbeitet wurde.

So wurden durch den Pfarrgemeinderat Jugendmessen, besondere Gottesdienste, Kinderkirchen, Kirchencafés, Roraten, Lichtermessen, Frühstück, Agapefeiern, Bibelabende, Abendlob, Jugendkreuzwege, Palmzweige binden, Ölbergstunde, Ehrenamtsabend, Martinsumzug, Advents-, Oster- und Erntedankbasare, Prozessionen und Wallfahrten organisiert und mitgestaltet.

Viele Gemeindemitglieder, die vielleicht sonst nicht mehr zum Gottesdienst kommen, nehmen gerne diese vielfältigen Angebote wahr.

Danke möchte ich auch sagen für die langjährige Bereitschaft, Eure Freizeit für das Wohl der Kirchengemeinde einzusetzen und für die Gemeinde etwas zu bewegen.



**Ihr seid das Laufwerk der Maschinerie
Habt das ganze Jahr Energie
Dank für alle Leistung täglich
Euer Tun berührt unsäglich
Wir möchten Danke sagen hier und jetzt
Wer sich für andere so viel einsetzt
Als sei es um sein eigen Wohl
Der ist ein wahrer Ruhepol
Reichende Hände sind Dankes wert
Sind ein unschätzbarer Wert
Danke für eure Hilfe mit Rat und Tat
Habt immer das Richtige parat.**

Mir persönlich haben die letzten vier Jahre gemeinsamer Arbeit viel Freude bereitet. Man konnte immer offen über Probleme und Änderungen sprechen. Wir haben das Projekt „2018 misiones“ gemeinsam gemeistert und in Zeiten des Lockdowns um Corona haben wir an einem Strang gezogen, auf Augenhöhe diskutiert und die Neuerungen umgesetzt. Ebenso auch bei den Vorgaben von Fulda rund um den Pastoralverbund und der damit einhergehenden Großpfarrei. Man konnte immer sachlich und ohne Streit alle gemeinsamen Besprechungen abhalten. Kein „Kirchturmdenken“, sondern das Gemeinwohl stand im Vordergrund. Nicht gegeneinander, sondern miteinander sich einsetzen für Kirche, Glauben und Christlichkeit - das war unser Motto und wird es sicher auch weiterhin für den am 26. November 2023 neu gewählten Pfarrgemeinderat sein.

Am 25. und 26. November 2023 wurde in unserer Kirchengemeinde wahrscheinlich zum letzten Mal ein Pfarrgemeinderat in der bisherigen Form gewählt. Zum Ende dieser Wahlperiode im November 2027 wird es voraussichtlich dann keine Pfarrgemeinderatswahlen in den bisherigen Pfarrgrenzen mehr geben, sondern neue Gremien in neuen Pfarreien.

Man kann nicht jeden Tag etwas Großes tun, aber gewiss etwas Gutes!

Dies könnte auch ein Motto für den Pfarrgemeinderat sein. Nicht jeden Tag, aber gewiss mehrmals im Monat Bereitschaft zeigen, die Pfarrgemeinde zu stärken und mitzuhelfen, wo es fehlt, neue Ideen einbringen und immer auch ein offenes Wort für die Mitchristen haben, die sich uns anvertrauen oder mit uns über das Pro und Contra in der Kirchengemeinde sprechen wollen.

Dies ist nicht immer einfach und häufig sogar eine Art „Rechtfertigen“, weil wir uns in der heutigen Zeit immer noch ehrenamtlich für die Kirchengemeinde einsetzen und regelmäßig den Gottesdienst besuchen.

Uns, den Pfarrgemeinderäten, ist es aber wichtig, allen Gemeindemitgliedern die Vielfältigkeit unserer KIRCHE zu zeigen. Wir freuen uns, wenn die vielfältigen Angebote von der gesamten Gemeinde wahrgenommen werden und bedanken uns an dieser Stelle einmal sehr herzlich

für das rege Interesse und die Teilnahme an den jeweiligen Veranstaltungen.

Aufrichtigen Dank an dieser Stelle auch unseren Seelsorgern allen voran Pfarrer Daniel Göller und Pater Robert sowie den immer noch recht agilen Pensionären Herrn Diakon Robert Brachtel, Pfarrer i.R. Konrad Desch, Pfarrer i.R. Winfried Siebert, Pfarrer i.R. Emil Schwertner und Pfarrer i.R. Bernhard Langner. Auch unserer Pastoralen Mitarbeiterin Bernardica Rubinic sie an dieser Stelle herzlich für ihr Engagement gedankt. Ihnen und Euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünscht Euch Euer Pfarrgemeinderat Jossgrund und Mernes

Birgit Lingenfelder Sprecherin des PGr Oberndorf in Vertretung für die Pfarrgemeinderäte Oberndorf, Burgjoß, Pfaffenhausen und Mernes



Stationenweg in Burgjoß
am Samstag, 23.09.2023

Verwaltungsrat Oberndorf

Der Verwaltungsrat Oberndorf hat sich dieses Jahr wiederholt getroffen um über die finanzielle Situation der Kirchengemeinde und notwendige Sonderausgaben zu beschließen. Die in die Jahre gekommene Lautsprecheranlage wurde überholt und neue Lautsprecher angeschafft. Trotz großzügiger Einzel- und Kollektenspenden mussten noch rund 5.000 Euro aus dem Kirchenvermögen dafür aufgewendet werden. Im nächsten Jahr soll die längst überfällige Generalüberholung der Kirchenorgel durchgeführt werden. Dazu müssen alle Pfeifen ausgebaut und aufwändig manuell gereinigt werden. Hier liegen Kostenvoranschläge im hohen 5-stelligen Bereich vor. Spenden können im Pfarrbüro abgegeben oder unter dem Stichwort „Kirchenorgel St. Martin Oberndorf“ auf das Konto der Katholischen Kirchengemeinde St. Martin Oberndorf: IBAN DE09 5066 1639 0005 5879 80 überwiesen werden.



Die Spenden sind steuerlich absetzbar, eine Spendenquittung stellen wir gerne aus.

Mittels einer Drohne wurden außerdem das Kirchendach und die Dachentwässerung inspiziert. Leider wurden hier viele kleinere Schäden entdeckt, die durch einen schwindelfreien Handwerker mittels Kran repariert wurden. Leider konnten aber nicht alle Bereiche des Daches erreicht werden. Wir müssen mittelfristig das komplette Dach sanieren. Ohne einen größeren eigenen Spendenbeitrag wird das beides nicht finanzierbar sein. Wir rufen deshalb schon jetzt dazu auf, die Sanierung unseres Gotteshauses in Oberndorf ebenfalls zu unterstützen.

Der Verwaltungsrat wünscht Allen ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Zuversicht und Gesundheit im neuen Jahr!

Pfarrer Daniel Göller und die Mitglieder des Verwaltungs- und Pfarrgemeinderates bedanken sich schon jetzt für Ihre großzügige Unterstützung für unseren Jossgrunddom: Vergelt's Gott!

Rudi Hagemann, stellv. Vorsitzender Verwaltungsrat Oberndorf



Verwaltungsrat Pfaffenhausen

Die hohen Energiepreise haben den Verwaltungsrat der Filialgemeinde Herz Jesu Pfaffenhausen veranlasst, Überlegungen zur Installation einer PV-Anlage auf dem Kirchendach anzustellen, da die Größe und Ausrichtung des Daches ideal für eine PV-Anlage erscheinen. Es wurden hinsichtlich der Statik Bauunterlagen angefordert und Gespräche mit dem Architekten geführt. Nachdem zwei Angebote mit unterschiedlich großen Anlagen vorlagen wurde über die Effizienz einer Anlage diskutiert. Da keine ausreichenden Eigenmittel für die Investition zur Verfügung stehen, müsste die Anschaffung finanziert werden. Unter diesem Gesichtspunkt ist eine

Jugendmesse am Samstag, 24.06.2023 auf dem Königsberg Pfaffenhausen
mit Segnung des Johannisfeuers



Investition zum aktuellen Zeitpunkt aber nicht rentabel. Interesse von möglichen Investoren, die Dachfläche für eine PV-Anlage anzumieten, lag nicht vor, daher wurde die Angelegenheit vorerst zurückgestellt.

Unabhängig davon hat die Festlegung eines Temperaturkorridors für den Kirchenraum von 8 bis 11 Grad Celsius zu einem deutlich geringeren Energieverbrauch geführt. Die Maßnahme wird bis auf weiteres beibehalten.

Die Kirchengemeinde (Förderverein) Herz Jesu Pfaffenhausen ist an der Vereinsgemeinschaft Pfaffenhausen beteiligt, die das jährliche Kirchweihfest sowie alle zwei Jahre den Faschingszug ausrichtet. Sie ist dort die mitgliederstärkste Gruppe. Durch die aus der Beteiligung resultierenden Gewinnausschüttung konnte wieder ein Haushaltsüberschuss erwirtschaftet werden. Vielen Dank bei dieser Gelegenheit an Alle, die sich im Namen der Kirchengemeinde als Helfer bei den Veranstaltungen (Kirchweih / Faschingszug) einbringen.

Peter Haberkorn, stellv. Vorsitzender Verwaltungsrat Pfaffenhausen



Eucharistische Prozession in Pfaffenhausen am Fronleichnamfest
Donnerstag, 08.06.2023

Verwaltungsrat Mernes

Liebe Gemeindemitglieder,

in diesem Jahr durften wir uns recht intensiv mit der Personalsituation im Kindergarten beschäftigen. Brigitte Lucas, die den Kindergarten seit 2004 leitete, verabschiedete sich in ihren wohlverdienten Ruhestand. Wir wünschen unserer Brigitte für ihren neuen Lebensabschnitt Glück, Gesundheit und Gottes Segen. Gleichwohl bedauern wir diesen Schritt sehr, denn mit Brigitte hat unser Kindergarten nahezu 20 Jahre lang eine gute Entwicklung erlebt und wir sind von einem kleinen, sehr überschaubaren Kindergarten zu einer mittelgroßen KITA mit Ganztagsbetrieb und inzwischen ca. 10 Beschäftigten herangewachsen. Glücklicherweise konnten wir mit Simona Imkeller eine Nachfolgerin aus unserer Nachbarschaft finden, die bereits Leitungserfahrung sammeln konnte und alle notwendigen Voraussetzungen für diese Position erfüllt.

Wir suchen weiterhin nach geeignetem Personal, um möglichst alle Kinder der Warteliste aufnehmen zu können.

Des Weiteren müssen wir uns zum Jahresende von Rudolf Desch, unserem langjährigen Hausmeister und passionierten Gärtner, verabschieden. Er möchte alters- und gesundheitsbedingt kürzertreten. Wenn man die wunderbaren Blumenbeete am Kirchplatz und den gepflegten Friedhof betrachtet, weiß man, was wir Rudolf alles zu verdanken haben.

Auch hierfür suchen wir einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin mit einem grünen Daumen und Freude an gärtnerischer Arbeit.

Im Oktober wurde der Orgelprospekt neu gestrichen und die naturfarbenen Seiten- und Rückwände geölt. Damit ist die Orgelrenovierung nun komplett abgeschlossen und wir können die Zuschüsse, die uns das Bistum Fulda bewilligt hat, abrufen.

Mit einem Pontifikalamt feiert Bischof Dr. Michael Gerber am **Sonntag, 28.04.2024, um 10.30 Uhr** in unserer Kirche St. Peter Mernes das **100jährige Bestehen** von Mernes als eigenständige Pfarrkuratie.

Aufgrund der Nachfrage haben wir beschlossen, zukünftig auch pflegefreie Erd-Doppelgrabstätten auf dem Friedhof Mernes anzubieten. Pflegefreie Erd-Einzelgräber wurden bereits angeboten und in Anspruch genommen. Damit kommen wir mehrfach geäußerten Wünschen entgegen.

Kiermesse am So., 20.08.2023
in St. Peter Mernes



Zudem möchten wir unseren Friedhof durch eine weitere Bepflanzung gestalterisch aufwerten. Wer in einer Planungsgruppe mitarbeiten möchte, kann sich bei den Mitgliedern des Verwaltungsrates melden.

Zum Jahresabschluss bedanken wir uns ganz herzlich bei unseren Angestellten und den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für die geleistete Arbeit und hoffen auch im nächsten Jahr wieder auf Euer Engagement.

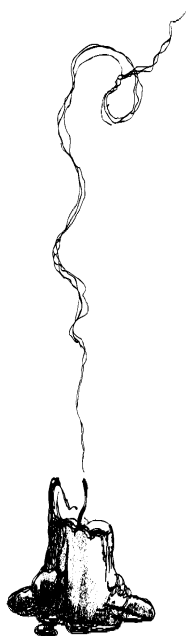
*Franz Pfahls, stellvertretender Verwaltungsratsvorsitzender
Pfarrkurat St. Peter Mernes*

Sterbefälle aus Jossgrund und Mernes

(Stand 24.11.2023)

Stein, Christa	Oberndorf	01.12.2022
Weismantel, Linus	Oberndorf	15.12.2022
Pfahls, Friedrich	Pfaffenhausen	13.01.2023
Bien, Blandine	Oberndorf	28.01.2023
Kauer, Manfred	Mernes	29.01.2023
Hess, Siegfried	Pfaffenhausen	02.02.2023
Amberg, August	Burgjoß	20.02.2023
Sachs, Lucia	Oberndorf	24.02.2023
Interwies, Christa	Pfaffenhausen	27.02.2023
Steets, Kilian	Pfaffenhausen	09.03.2023
Desch, Hannelore	Oberndorf	09.03.2023
Haberkorn, Marlies	Pfaffenhausen	26.03.2023
Lorenz, Eberhard	Oberndorf	05.04.2023
Kleespies, Erwin	Pfaffenhausen	15.04.2023
Haberkorn, Friedbert	Pfaffenhausen	25.04.2023
Heusch, Maria	Oberndorf	25.04.2023
Korn, Elke	Oberndorf	29.04.2023
Sklarek, Maria	Oberndorf	06.06.2023
Jost, Edgar	Pfaffenhausen	24.06.2023
Wilhelm Ullrich	Mernes	30.06.2023
Haberkorn, Elsa	Burgjoß	11.07.2023
Müller, Hans	Burgjoß	15.07.2023
Wolf, Paul	Burgjoß	18.07.2023
Katzenberg, Udo	Mernes	06.08.2023
Kleespies, Engelbert	Pfaffenhausen	08.08.2023

Haberkorn, Konrad	Oberndorf	08.08.2023
Kleespies, Josef	Oberndorf	19.08.2023
Röder, Berthold	Pfaffenhausen	20.08.2023
Kröckel, Anton	Mernes	21.08.2023
Sachs, Bernd	Pfaffenhausen	22.08.2023
Korn, Hildegard	Burgjoß	18.09.2023
Hagemann, Maria	Oberndorf	15.09.2023
Korn, Theresia	Oberndorf	27.09.2023
Bien, Maria	Oberndorf	30.09.2023
Desch, Wilhelm	Mernes	08.10.2023
Desch, Helga	Mernes	23.10.2023
Kleespies, Emma	Oberndorf	28.10.2023
Sinsel, Werner	Oberndorf	04.11.2023



Taufen

Jossgrund und Mernes



Oklmann, Frida Sofia	Oberndorf	21.01.2023
Imkeller, Hannes	Oberndorf	09.04.2023
Pfeiffer, Romi	Burgjoß	09.04.2023
Freund, Milou	Pfaffenhausen	30.04.2023
Engel, Tim	Oberndorf	11.05.2023
Herbert, Moritz	Mernes	21.05.2023
Imkeller, Emil	Oberndorf	16.07.2023
Röder, Levi	Oberndorf	22.07.2023
Schäfer, Mats	Oberndorf	22.07.2023
Gröger, Lillia Luna	Erlbach (OD)	12.08.2023
Schön, Joris	Mernes	03.09.2023
Ehresmann, Jona	Oberndorf	24.09.2023
Sachs, Mathilda Luci	Oberndorf	30.09.2023
Bien, Theo Richard	Oberndorf	08.10.2023
Pöske, Charlotte	Mernes	22.10.2023
Kleespies, Mayla Adriana	Oberndorf	03.12.2023



Eheschließungen Jossgrund und Mernes

Röder, Lukas & Ruppel, Linda

Oberndorf

10.06.2023

Schopp, Christian & Müller, Magdalena

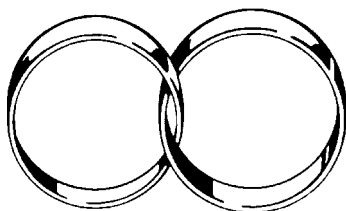
Flieden (Pfh.)

08.07.2023

Gerhard, David & Sachs, Tabea

Oberndorf

02.09.2023



Ehevorbereitungskurse im Jahr 2024

Kurstermine 2024 in Präsenz oder auch Online im Bistum Fulda unter:

www.familieundbeziehung.bistum-fulda.de/familieundbeziehung/ehevorbereitung.php



„Wo du hingehst,
da will ich auch hingehen“ (Rut 1,16)

Ehevorbereitungskurse im Bistum Fulda



Firmung 2023

„Connected“ – (auf deutsch: „verbunden“): So lautete das Motto der Firmvorbereitung 2023 und griff damit zentrale Fragestellungen vieler jungen Menschen auf ihrem Lebens- und Glaubensweg auf: Bin ich mit Gott verbunden? Trägt der Glaube mich und mein Leben? Oder habe ich die Verbindung zu Jesus Christus und seiner Kirche längst verloren? Wie kann ich mich wieder verbinden?

Am Sonntag, 19. November 2023, spendete unser Hwst. H. Diözesanbischof Dr. Michael Gerber in einer feierlichen Eucharistiefeier 48 Jugendlichen aus Jossgrund und Mernes das Sakrament der Firmung. Mitgestaltet wurde die Firmfeier von der Jugendband Himmelwärts unter der Leitung von Christoph Schopp, von der Schola „Domspatzen“ unter der Leitung von Stefanie Sachs und an der Orgel von Guido Seib.

Über ein halbes Jahr wurden 50 Firmbewerber auf das Sakrament der Firmung vorbereitet, 48 ließen sich schließlich Firmen. Zielgruppen waren wieder die Jugendlichen aus den 8. und 9. Schulklassen, aber auch zwei erwachsene Firmbewerber wurden vorbereitet. In sieben Katechesen, auf einer Wallfahrt nach Maria Buchen und bei Angeboten wie „Praise im Park“ und „Nightfever“ wurde sich über den katholischen Glauben ausgetauscht, und man kam gemeinsam ins Gespräch über Fragen, die die Jugendlichen im Glauben beschäftigen. Mitte März haben wir nach dem Aschermittwochsgottesdienst zusammen den Film „Gott ist nicht tot“ angeschaut, dies war auch der thematische Einstieg in die erste von insgesamt sieben Gruppenstunden. Am Pfingstmontag, 29.05.2023, feierte Jugendpfarrer André Kulla eine Jugendmesse mit unseren Firmbewerbern in der Kirche St. Peter Mernes, musikalisch begleitet von unserer Jugendband Himmelwärts.

Die Firmbewerber setzten sich mit ihrer eigenen Lebens- und Glaubensgeschichte auseinander und entschieden sich bewusst für das Sakrament. Einmal im Monat hat eine der Firmgruppen die gestaltete Anbetungsstunde in der Kirche St. Martin vorbereitet. Auch hier ein

Dankeschön für die musikalische Mitgestaltung durch die kleine Lobpreisband.

Vor der Firmung empfangen die Firmbewerber bei einem Abend der Versöhnung das Sakrament der Beichte und tauschten sich schließlich am Freitag vor der Firmung bei einem Firmpatenabend mit ihren Firmpaten aus.

Ein herzliches ‚Vergelt’s Gott‘ an dieser Stelle auch an die Firmkatecheten, die die Firmbewerber in den sieben Gruppenstunden und einem durchdachten Rahmenprogramm auf die Firmung vorbereiteten: Christoph und Christian Schopp, Noah Pfahls (für die Gruppe Pfaffenhausen); Katja Herrmann und Anca Haberkorn (für die Gruppe Oberndorf 1); Theresia Apostel und Lukas Acker (für die Gruppe Burgjoß); Gaby Pfahls und Antonia Fischer (für die Gruppe Mernes) und Bernardica Rubinic und Veronika Kistner (für die Gruppe Oberndorf 2).

Als Erinnerung an diesen besonderen Tag erhielten die Firmlinge ein besonderes Geschenk der Pfarrgemeinde: Eine „Powerbank“ (zu Deutsch: „portable Ladestation“ für das Mobiltelefon u.a. elektronischer Geräte).

Sie soll die Firmlinge daran erinnern, dass sie in unserer Kirche gleichsam an die Ladestation kommen können, um sich zu „verbinden“ mit Gott und untereinander, um den inneren Akku unserer Seele immer wieder neu aufzuladen. So soll die Firmung auch ein Aufbruch in einen lebendigen Glauben sein, das wünschen wir unseren Firmlingen von Herzen!



„Sei besiegelt mit der Gabe Gottes, dem Heiligen Geist!“

Bernardica Rubinic

Firmlinge 2023

Das Sakrament der Firmung haben empfangen

Amend, Finn	Burgjoß
Apostel, André	Burgjoß
Babiniuk, Ben	Burgjoß
Bien, Franka	Oberndorf
Desch, Lena	Pfaffenhausen
Freund, Lilly	Burgjoß
Fuchs, Leni	Oberndorf
Göbel, Gabriel	Mernes
Göbel, Theresa	Mernes
Grob, Mia-Sophie	Pfaffenhausen
Gross, Clara	Mernes
Haberkorn, Pius	Pfaffenhausen
Haberkorn, Sebastian	Oberndorf
Haberkorn, Svea	Oberndorf
Hagemann, Kerstin	Pfaffenhausen
Harnischfeger, Aaron	Pfaffenhausen
Harnischfeger, Ivette	Pfaffenhausen
Henke, Jana	Pfaffenhausen
Herr, Maximilian	Marjoß
Herrmann, Paul	Lettgenbrunn
Hull, Amiya	Oberndorf
Hull, Kyell	Oberndorf
Janssen, Jan Niklas	Mernes
Janssen, Maike	Mernes



Kärtner, Tim	Lettgenbrunn
Kleespies, Tim	Burgjoß
Korn, Jaron	Oberndorf
Korn, Svea	Burgjoß
Laas, Dominik	Lettgenbrunn
Lenz, Johannes	Mernes
Loos, Julian	Mernes
Mahr, Josef	Mernes
Mahr, Ruben	Mernes
Mikuszewska, Nikole	Burgjoß
Müller, Sam	Mernes
Newald, Stephanie	Mernes
Röder, Nick	Oberndorf
Rothaug, Lea	Pfaffenhausen
Sachs, Ben	Pfaffenhausen
Schenk, Finnya	Pfaffenhausen
Schenk, Lina-Fee	Pfaffenhausen
Schreiber, Cleo	Pfaffenhausen
Schuba, Manuel	Oberndorf
Schuba, Pia	Oberndorf
Sinsel, Noah	Pfaffenhausen
Steets, Emma	Pfaffenhausen
Walz, Luca	Burgjoß
Wolf, Leonard	Pfaffenhausen

Ein Bild unserer Firmlinge aus Jossgrund und Mernes ist im Mitteilteil des Weihnachtspfarbriefts zu finden!

Krankenkommunion Weihnachten 2023

Liebe Kranke in unseren Gemeinden,

in der Kommunion will sich Gott Ihnen schenken,
darum werden die Kommunionhelfer/innen gerne im
Anschluss an das Weihnachtshochamt,

am Mo., 25. Dezember 2023 (1. Weihnachtsfeiertag)

in Pfaffenhausen ab ca. 10.00 Uhr

in Burgjoß ab ca. 10.00 Uhr

in Oberndorf ab ca. 11.00 Uhr

in Mernes ab ca. 11.00 Uhr



die Heilige Eucharistie zur Krankenkommunion nach Hause bringen.

Im Januar 2024 entfällt deshalb die Krankenkommunion am Herz-Jesu-Freitag (05.01.2024).

Die nächste Krankenkommunion im Jahr 2024 ist am Herz-Jesu-Freitag, 02.02.2024 für alle Ortsteile.

Wenn Sie gerne die Krankenkommunion an Weihnachten zu Hause empfangen wollen, kontaktieren Sie bitte die Pfarrbüros in Oberndorf oder Mernes. Wer bereits auf der Liste für die monatliche Krankenkommunion am Herz-Jesu-Freitag steht, muss sich nicht anmelden.

Die Möglichkeit zur Krankenkommunion ist ein Dienst der Kirche für Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage sind die Gottesdienste zu besuchen. Im Evangelium finden wir die Einladung Jesu: „Kommt zu mir, die ihr mühselig und beladen seid“.

In der Krankenkommunion und bei der Krankensalbung kann der Kranke erfahren, dass er mit seiner Krankheit, mit den Beschwerden des Alters, mit seinem Schicksal nicht alleine ist. Er kann die Nähe und die Zuwendung Gottes im Empfang der Heiligen Eucharistie spüren.

Die Sternsinger kommen!

Die diesjährige Aktion Dreikönigssingen
steht unter dem Motto:

**GEMEINSAM
FÜR UNSERE ERDE**
 **IN AMAZONIEN UND WELTWEIT**

Die STERNSINGER möchten Sie am
Sonntag, 07. Januar 2024

in Oberndorf, Pfaffenhausen,
Burgjoß und Mernes
im Anschluss
an die Heiligen Messen besuchen.

20*C+M+B+24

Wir bitten Sie, die Kinder freundlich zu empfangen.

 **AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*C+M+B+24**

*Stell dir vor,
DIE MENSCHEN
an den Türen
freuen sich
UND DU
bist schuld.*

Erstkommunion 2024

„Du gehst mit!“ - So lautet das Leitwort der Erstkommunionaktion im Jahr 2024. Im Mittelpunkt steht dabei die Begegnung der beiden Jünger mit dem auferstandenen Jesus auf dem Weg nach Emmaus, von der im Lukasevangelium (Kapitel 24, Verse 13-35) berichtet wird.

Die Emmaus-Erzählung zeigt, auf welche Weise man dem Auferstandenen im Heute begegnen kann. Im Hören auf sein Wort, in der Feier der Eucharistie und in der Gemeinschaft dürfen wir spüren, dass Jesus mit uns in den Höhen und Tiefen unseres Lebens unterwegs ist. Er geht mit - egal, wohin unser Weg in diesen turbulenten Zeiten auch führen mag. Die Erzählung macht aber auch deutlich, dass in allen Lebensfragen Menschen nötig sind, die uns den Sinn der Schrift erschließen und ein „brennendes Herz“ haben.



Im wöchentlichen Wechsel findet mittwochs um 16.00 Uhr eine Schülermesse (Eucharistiefeier) in St. Martin Oberndorf und eine Gruppenstunde zentral für alle im Kirchensaal in Herz Jesu Pfaffenhausen statt. Während der Schulferien entfallen die Schülergottesdienste und Gruppenstunden.

Bei dem Vorstellungsgottesdienst am Ersten Adventssonntag, 03.12.2023 in der Kirche Herz Jesu Pfaffenhausen konnten wieder Gebetspatenschaften für die Kommunionkinder und ihre Familien übernommen werden.

Am Samstag, 09.12.2023, ist ein Ausflug nach Fulda zum Dom mit einem Weihnachtsmarktbesuch geplant.

Im Januar/Februar 2024 ist die Schülermesse einmal in jedem Ortsteil geplant (Pfaffenhausen, Burgjoß, Mernes und Lettgenbrunn). Genauereres kann zu gegebener Zeit dem Pfarrboten entnommen werden.

Für Samstag, 24.02.2024, haben wir wieder den Erstkommuniontag im Schönstattzentrum Dietershausen geplant. Los geht es dort um 9.00 Uhr mit einer Hl. Messe im Schönstatt-Kapellchen.

Feier der Erstkommunion in den Ortsteilen

Oberndorf und Pfaffenhausen

Erstkommunion - Weißer Sonntag, 07.04.2024

10.30 Uhr in St. Martin, Oberndorf

Dankandacht - Weißer Sonntag, 07.04.2024

15.00 Uhr in St. Martin, Oberndorf

Dankmesse - Montag, 08.04.2024

9.30 Uhr in Herz Jesu, Pfaffenhausen



Feier der Erstkommunion in den Ortsteilen

Burgjoß, Mernes und Lettgenbrunn

Erstkommunion – 3. Sonntag der Osterzeit, 14.04.2024

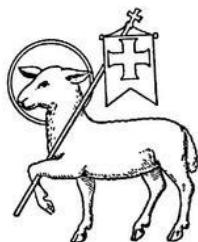
10.30 Uhr in Kostbares Blut Burgjoß

Dankandacht - Sonntag, 14.04.2024

18.00 Uhr in Kostbares Blut Burgjoß

Dankmesse - Montag, 15.04.2024

09.30 Uhr in St. Martin Oberndorf



Vielen Dank allen Katechetinnen, die uns in der Erstkommunion-vorbereitung und beim Krippenspiel unterstützen. Auch Allen, die unsere Kommunionkinder und ihre Familien im Gebet begleiten, sei herzlich gedankt.

Bernardica Rubinic

Erstkommunionkinder 2024

Motto der Erstkommunion:

„Du gehst mit“ (Lk 24,13-35)

Weißer Sonntag, 07. April 2024

Kirche St. Martin Oberndorf



Faust, Maximilian	Lohrhaupter Straße 32	Pfaffenhausen
Geier, Teo	Heinbergweg 12	Pfaffenhausen
Grgić, Andrej	Martinusstraße 4	Oberndorf
Harnischfeger, Leo	Lohrer Straße 6 a	Oberndorf
Hess, Mika	Königsbergstraße 20	Pfaffenhausen
Kleespies, Delayla	Schulstraße 3	Oberndorf
Knihnicka, Victoria	Lettgenbrunner Straße 5	Pfaffenhausen
Knopp, Oscar	Frankfurter Straße 3	Oberndorf
Lingenfelder, Lara	Jossastraße 6	Pfaffenhausen
Neumann, Mika	Kalbachstraße 46	Pfaffenhausen
Rützel, Hannes	Handtalstraße 31	Pfaffenhausen
Sachs, Liam	Friedhofstraße 7	Pfaffenhausen



3. Sonntag der Osterzeit, 14. April 2024 Kirche Kostbares Blut Burgjoß

Abersfelder, Carla	Waldsiedlung 4	Burgjoß
Čalušić, Lana	An der Jossa 10	Burgjoß
Eich, Johannes	Spessartstraße 1	Burgjoß
Hagemann, Enie	Georg-Hartmann-Str. 31	Burgjoß
Heim, Rasmus	Rother Weg 9	Burgjoß
Münch, Silas	Hoftannenstraße 9	Burgjoß
Nikolai, Mike Kevin	Am Rathaus 4	Burgjoß
Arnold, Fabian	Im Kammerfest 29	Mernes
Ilea, Vlad	Am Stacken 18	Mernes
Musial, Olivia Sophie	Distelbachstr. 4	Marjoß

R. Bunse



Eine lebendige Tradition und eine großartige Einladung

Die Kommunionkinder stehen in einer langen Tradition. Die meisten ihrer Eltern und Großeltern sind zur Kommunion gegangen, ebenso wie deren Eltern und Großeltern. Eine Kette, die nicht abreißt bis zu Jesus und den ersten Jüngern im Abendmahlssaal. Ihnen galt wie allen nachfolgenden Generation der Auftrag Jesu: „Tut dies zu meinem Gedächtnis.“ Heute geht dieser Auftrag an die Kommunionkinder. Sie sitzen mit Jesus am Tisch wie damals die Jünger. Eine großartige Einladung.



Carla Abersfelder
Burgjoß



Delayla Kleespies
Oberndorf



Enie Hagemann
Burgjoß



Lana Calusić
Burgjoß



Rasmus Heim
Burgjoß



Leo Harni
Oberndorf



Mika Neumann
Pfaffenhausen



André Grgić
Oberndorf



Lara Lingenfelder
Pfaffenhausen



Teo Geier
Pfaffenhausen



Fabian Arnold
Mernes



Vladimír
Mernes

Du gehst mit!

ERSTKOMMUNION



Schneiders
dorf



Silas Münch
Burgjoß



Oscar Knopp
Oberndorf



Johannes Eich
Burgjoß



Mike Kevin Nikolai
Burgjoß



Liam Sachs
Pfaffenhausen



Heinrich
nes



Mika Hess
Pfaffenhausen



Maximilian Faust
Pfaffenhausen



Hannes Rützel
Pfaffenhausen



Victoria Knihnicka
Pfaffenhausen



Olivia Sophie Musial
Marjoß



Jossgrund
& Mernes

Messdiener Jossgrund/Mernes 2023

Los ging es mit der Ostereierfärbekaktion in Mernes und Pfaffenhausen. Das Messdiener-Jahresprogramm, das von der Gruppenleiterrunde vorbereitet worden war, wurde wieder gut von Messdienern aus allen Ortsteilen angenommen. Ein besonderer Programmpunkt war in diesem Jahr die Alpakawanderung in Oberndorf. Gemeinsam mit Pfarrer Göller und Frau Rubinic machten wir uns auf den Weg, jeder begleitet von einem Alpaka, über die Höhenwege Oberndorfs. Nach anfänglicher Nervosität auf beiden Seiten - Tier und Mensch - lief das sehr harmonisch. Ein echtes Erlebnis für unsere Ministranten, die vom Ehepaar Schneider sehr gelobt wurden, wie sie mit den Tieren umgingen. Nur der Pfarrhausmops Hugo durfte nicht mit - die Alpakas sehen Hunde als Feinde an.



Im Sommer trafen wir uns in den Sommerferien zu einem lustigen Nachmittag an der Grillhütte in Mernes unter dem Motto „Sonne und Spaß mit Saujagd“. Die Gruppenleiter hatten eine lustige Schnitzeljagd durch den ganzen Ort vorbereitet und am Abend gab es Bratwürstchen und Stockbrot am Lagerfeuer.



Eine besondere Messdienerstunde gestaltete Pfarrer Göller zum Thema „Weihrauch mit allen Sinnen“. Wir zerkleinerten unterschiedliche Weihrauchkörner im Mörser und lernten viele Weihrauchsorten kennen - und probierten diese natürlich auch gleich im Weihrauchfass aus...

Am 16. September 2023 ging es dann endlich wieder zu einem Ausflug in einen Freizeitpark. Ein Bus brachte uns in den Holiday-Park in Haßloch (Pfalz), wo wir einen spannenden und abwechslungsreichen Tag verbringen durften. Herzlichen Dank an Pfarrer Göller, aber auch an alle erwachsenen Begleiter und unseren Busfahrer Markus Schreiber aus Burgjoß.



Im kalten Spätherbst stand noch ein Filmabend mit Pizzaessen auf dem Programm, diesmal im DGH in Burgjoß - auch diese Veranstaltung wurde wieder gut angenommen von Messdienern aus allen Ortsteilen. Den Film musste wohl Pfarrer Göller ausgesucht haben, rettet doch ein Mops die Welt...

Wir freuen uns schon auf ein erlebnisreiches und tolles Programm für die Messdiener im kommenden Jahr. Ein Höhepunkt wird hier sicher unsere Romreise zur Internationalen Ministrantenwallfahrt vom 27.07. bis zum 03.08.2024 nach Rom sein.

Die Ministranten-Romwallfahrt unter dem Motto „Suche Frieden und jage ihm nach!“ war das Jahres-Highlight der Ministranten im Jahr 2018. Mit über 90.000 Messdienern waren wir mit einer großen Messdienergruppe aus Jossgrund und Mernes bei der Sonderaudienz mit Papst Franziskus auf dem Petersplatz in Rom - für Alle, die dabei gewesen sind, ein unvergessliches Erlebnis. Unter dem Motto „mit dir“ (Jes 41,10: „Ich bin mit dir“) treffen sich nun im Jahr 2024 Ministranten aus ganz Europa und darüber hinaus in Rom. Wir werden auf jeden Fall wieder mit dabei sein.

Hierfür sammeln wir Spenden - diesmal hat uns Frau Mechthild Weichbrodt Stoffschäfchen gehäkelt, die beim Adventsmarkt in Burgjoß am Ersten Adventssonntag, 03.12.2023 wieder am Stand der Messdiener Jossgrund/Mernes verkauft wurden, es gab dort auch wieder heiße Getränke und Waffeln. Im Jahr 2018 hatten wir den gehäkelten Mops „Hugo“ verkauft, um das Rahmenprogramm für unsere Messdiener (Essen, Eis, Eintritte) zu finanzieren. Diesmal stehen über 80 Häkelschafe „Hedwig“ zum Verkauf. Der Erlös fließt zu 100% in die Finanzierung der Romwallfahrt 2024 der Messdiener Jossgrund/Mernes. Gerne kann man ein handgefertigtes Häkelschaf „Hedwig“ zum Preis von 15,- € im Pfarrbüro kaufen und damit die Romwallfahrt der Messdiener unterstützen!

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes Neues Jahr 2024!

Die Messdienergruppenleiterrunde Jossgrund/Mernes

Festmesse zur Kirchweihe in Kostbares Blut Burgjoß am
Sonntag, 02.07.2023 mit Aufnahme von zwei neuen Ministranten



Festmesse zur Kirchweihe in Herz Jesu Pfaffenhausen am
Sonntag, 23.07.2023 mit Aufnahme von fünf neuen Ministranten



Erntedankaltäre 2023 in unseren Kirchen





Sankt Martin in Oberndorf und Mernes

Am Freitag, 10.11.2023, und am Samstag, 11.11.2023, fanden am Abend in Mernes und Oberndorf wieder Martinsspiele statt mit anschließendem Martinsumzug und gemeinsamen Ausklang. In Mernes trotzte man dem nach dem Martinsspiel in der Kirche einsetzenden Regen und folgte dem Martinsreiter auf dem Pferd. Der Kindergarten St. Bonifatius Mernes hatte wieder das Martinsspiel mit den Kindern eingeübt. Auch dem fröhlichen Zusammensein auf dem Alten Schulplatz tat das Wetter keinen Abbruch und so genossen noch viele Leberkäswecken und Getränke. In Pfaffenhausen gab es am Freitag ebenfalls ein Martinsspiel und einen Martinsumzug.



Bei trockenem Wetter kamen am Samstag in Oberndorf über 200 kleine und große Besucher zum Sankt-Martin-Umzug auf der Pfarrwiese zusammen. Nach dem Martinsspiel auf der Pfarrwiese, eingebettet in einen kurzen Gottesdienst, setzte sich der Martinsumzug unter der Führung eines echten Pferdes, das von Sabrina Schreiber (Deutelbach) - verkleidet als Sankt Martin - geritten wurde, in Bewegung. Die Orber Gasse und die Schulstraße leuchteten von den zahlreichen

Laternen und Fackeln. Pfarrer Göller stimmte beherzt die Lieder an und aus vielen Kehlen wurden unter der Begleitung des Musikvereins Oberndorf von Jung und Alt die klassischen Martins- und Laternenumzugslieder gesungen. Zurückgekehrt am Pfarrhaus gab es für alle Kinder noch eine Schokolade zum Teilen. Pfarrgemeinde- und Verwaltungsrat hatten heiße und kalte Getränke, Bratwürstchen und Weckmänner vorbereitet, die sich die zahlreichen Martinsumzugsteilnehmer schmecken ließen. Pfarrer Göller dankte Cedrik Oklmann und Daniel Haberkorn für das Martinsspiel, dem

Musikverein Oberndorf für die musikalische Begleitung und der Freiwilligen Feuerwehr Oberndorf für die Absicherung des Martinsumzuges. Die Tradition eines Martinsumzuges dürfe nicht verlorengehen und er freue sich über die vielen Teilnehmer, aber auch über Alle, die tatkräftig mit anfassen, damit auch in Zukunft ein Martinsumzug am Tag des Kirchenpatrons St. Martin durch Oberndorf ziehen könne.

Sowohl in Oberndorf wie auch in Mernes war die Beteiligung sehr gut und die Rückmeldungen waren ausnahmslos sehr positiv, was ja auch die große Teilnehmerschar unter Beweis stellt.

Natürlich gab es am Ende immer für zwei Kinder eine Schokolade zum Teilen...



Firmlinge 2023
mit Bischof Dr. Michael Gerber und Pfr. Daniel Göller





Adventsbasar in Oberndorf

Kleiner Adventsbasar
am
Samstag, 16.12.2023
an der
St. Martin Kirche Oberndorf

Glühwein

Kinderpunsch

Gebäck

Feine Leckereien

Deko



Beginn ca.

18:45 Uhr nach der Vorabendmesse

Spendenbasis-Teilerlös wird an das Hospiz
Louise de Marillac in Hanau gespendet.

Adventsmusik in St. Martin Oberndorf

Adventsmusik in St. Martin



Eine Spessarter Dorfweihnacht

in alpenländischer Weise

Am Sonntag, 17.12.2023, 17:00 Uhr
in der Kirche in Jossgrund Oberndorf

veranstaltet von den

Wirtshäusern
aus dem Jossgrund

Hubertusmesse in Kostbares Blut Burgjoß

Ein besonderer Höhepunkt ist traditionell unsere Hubertusmesse am Sonntagabend nach dem Hubertustag (3.11.). Festprediger war am Sonntag, 05.11.2023, um 18 Uhr in Kostbares Blut Burgjoß - wie im letzten Jahr - Kaplan Johannes Wende, der selber Jäger ist. In seiner eindrucksvollen Predigt, die besonders auf seine Waidkameraden abgestimmt war, verknüpfte Kaplan Wende die Weisung Jesu aus dem Evangelium, dass



Wort und Tat bei Christen übereinstimmen sollen, mit dem Jagdgebaren. In der Feier der Eucharistie wurde besonders den verstorbenen Jagdkameraden gedacht, für die das Heilige Messopfer gefeiert wurde.

Die musikalische Begleitung übernahm in diesem Jahr das „Jagdhornbläserensemble Main-Kinzig“ unter der Leitung von Andreas Weismantel.

Pfarrer Göller dankte allen Beteiligten, die eine solch besondere Hubertusmesse durch das jagdliche Schmücken der Kirche verwirklichten - besonders dankte er auch dem Forstamtsleiter Christian Münch und seinem Team, insbesondere dem Burgjösser Revierförster Henrik Rietz-Nause, für die Unterstützung, auch dem Küsterteam und bei Laura Rietz-Nause und Bernadette Schreiber. Der Abend klang bei trockenem Wetter auf dem Kirchhof bei wärmenden Getränken und guten Gesprächen im Schein der Feuerschalen aus.

Die Hubertusmesse 2024 findet am Sonntag, 03.11.2024, um 18 Uhr wieder in der Kirche Kostbares Blut Burgjoß statt.



Früchteteppich 2023 in St. Peter Mernes

Zum 20. Mal legten sechs Frauen der kfd Mernes einen Früchteteppich zur Erntedankzeit. Im Jahr 2004 wurde das erste Mal ein solcher Früchteteppich gelegt, seitdem hat sich die Technik immer mehr verfeinert und die mehr als vier Quadratmeter Bilder weisen immer mehr Details und Tiefe auf.



In über 70 Arbeitsstunden haben von der kfd Mernes Ellen Amberg, Christel Desch, Gathi Desch, Gaby Kreis und Walburga Röder das Kunstwerk erstellt. Die künstlerische Leitung der Gruppe hat Bettina Hillig inne. In jedem Jahr setzten sich die Katholikinnen zusammen, um sich eine Szene aus dem Evangelium auszusuchen. In diesem Jahr wählten sie die Szene „Jesus und die Frau am Jakobsbrunnen“ aus. Als Material wird Paprika, gemahlene grüne Erbsen, Wacholderbeeren, Kaffee, Quarzsand, Mohn,

rote Linsen, Kokosflocken, Sonnenblumenkerne, Petersilie, gefärbten Reis, gemahlene Nüsse, Traubenkerne, Hopfen, Milchreis, Polentagrieß und andere Produkte verwendet. Viele Materialien, die lose aufgetragen sind, können jedes Jahr wiederverwendet werden. Zahlreiche Gästebuch-einträge geben auch wieder in diesem Jahr Zeugnis davon, wie viele Besucher beeindruckt von diesem besonderen Kunstwerk sind. Alle bisherigen 20 Früchte Teppiche können bildlich an der Seitenwand neben dem Beichtstuhl bewundert werden.

Aufgrund des Jubiläums und ihres herausragenden Engagements wurden die sechs Frauen von Pfarrer Göller im Namen der Pfarrgemeinde als kleines Dankeschön zu einem gemeinsamen Essen eingeladen.



Kita St. Bonifatius Mernes

Abschied, Tradition und Neues

In diesem Sommer wurde die langjährige Leitung Brigitte Lucas in ihren Ruhestand bei einer Feier in der Kita liebevoll verabschiedet. Nach den Sommerferien hat Mona Imkeller die Leitung übernommen.

St. Martin wurde traditionell in der Kirche gefeiert. Im Anschluss an den Umzug gab es am Martinsfeuer noch ein schönes Beisammensein an der Alten Schule.

Aus den Gruppennamen der Kita St. Bonifatius Mernes wurde ein neues Logo erstellt. Es enthält die Wolke, den Regenbogen und die Sonne und wird zukünftig die Kita begleiten.

Außerdem wird gemunkelt, dass eine Wichtelin in den Kindergarten einzieht, die viel über Sterne in der Adventszeit berichten kann...

Wir wünschen Allen ein besinnliches Weihnachtsfest



Ein Stern führt durch die Nacht

Ein Stern führt durch die Dunkelheit und leuchtet durch die Nacht.
Er kündigt uns den Heiland an, denn bald ist heilige Nacht.
Er bringt uns Hoffnung, stille Freude, das Wunder ist so nah
und alle Jahre wieder, dann wird es wieder wahr.

Autor: unbekannt



Wir, die kfd – Pfaffenhausen können auf ein vielfältiges Programm in diesem Jahr zurückschauen.

Zu den jährlich wiederkehrenden Programmpunkten gehörten Fasching, Weltgebetstag, Fastenessen, Maiandacht, Abendlob, Frühstück, Bratfest, Würzbüschel binden, Erntedank, Abendlob für die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres, Erste Hilfe Kurs...

Die Olivenöl-Verkostung mit Carmine Pecoriello, die Wanderung mit Holger Heinemann auf der ehemaligen Bahnlinie, der Ausflug nach Rüdesheim, ein Vortrag von Frau Linnemann und Frau Meister vom SkF (Sozialdienst katholischer Frauen) waren herausragende Programmpunkte.

Auch dieses Jahr haben wir folgende Projekte mit einer Spende unterstützt:

400 € ergab die Kollekte am Weltgebetstag

900 € erbrachte das Fastenessen und wurde an Misereor gespendet

200 € erhielt der SkF (Sozialdienst katholischer Frauen)

Vielen Dank für Eure Unterstützung

Wir freuen uns, wenn auch im kommenden Jahr viele Interessierte unsere Veranstaltungen besuchen.

Allen Gemeindemitgliedern wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes und friedvolles neues Jahr.

kfd Leitungsteam

Regina Haberkorn, Annette Hagemann, Regina Abersfelder,
Alexandra Schreiber, Gabi Wolf



Vorbereitungsteam des Weltgebetstagslandes „Taiwan“



Fastnachtsumzug 2023 in Pfaffenhausen

Senioren-Treffen Pfaffenhausen



Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und wir schauen gerne zurück auf die gemeinsamen Stunden in geselliger Runde bei vielfältigem Programm.

Dieses Jahr machten wir erstmalig einen Ausflug mit den Senioren aller Ortsteile. Die Gemeinschaftsveranstaltung kam gut an und bleibt in schöner Erinnerung.

Bei unserer Weihnachtsfeier wurde Magdel Haberkorn-Hartmann aus unserem Team verabschiedet. Wir bedanken uns ganz herzlich für ihre jahrelange Mitarbeit und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Ganz besonders freuen wir uns, dass Tina Röder und Marina Rützel unser Team wieder vervollständigen. Auf gute Zusammenarbeit!

Liebe Senioren: wir bedanken uns ganz herzlich für Euer Kommen und freuen uns über jeden neuen Besucher.

Auf diesem Wege wünschen wir Allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest, Gesundheit und Gottes Segen für das neue Jahr.

Euer Seniorenteam 2023: Anita, Magdel, Marina, Reinhilde, Rita und Tina



Querbeet Jossgrund

Das Jahr 2023 war für uns geprägt durch die intensive Vorbereitung auf unser Jubiläumskonzert im November 2023.

Mit sehr viel Vorfreude trafen wir uns jeden Freitag, an einigen Samstagen und im September auch noch an einem Wochenende auf Burg Rothenfels zu intensiven Proben. Wir gönnten uns im Sommer nur eine 2-wöchige Pause. Das alles, um ein großartiges Konzert auf die Beine zu stellen.

Aber nicht nur der gesamte Chor traf sich ständig, um sich auf das Konzert vorzubereiten. Im Hintergrund arbeiteten der Vergnügungsausschuss und der gesamte Vorstand intensiv, um das ganze Drumherum zu organisieren.

Hierfür möchten wir allen Engagierten mal herzlich Danke sagen.

Am Samstag, 18. November 2023, war es dann so weit. Der Abend des Konzerts.

Im Chor war eine gewisse Nervosität zu spüren. Aber schon nach dem ersten Lied und dem Applaus dafür spürte man im Chor nur noch eine ganz große Freude.

Es war einfach ein tolles Gefühl, wie wir mit unseren Liedern unser Publikum begeisterten.

Der Lohn für die Vorbereitungen und all die intensiven Proben, die immer wieder an die Substanz gingen, waren am Ende des Konzerts die stehenden Ovationen.

Genau für diese Momente gehen wir jede Woche wieder mit Begeisterung in die Gesangsproben.

Allen, die mit uns dieses Konzert erlebt haben, sagen wir von Herzen Danke und freuen uns schon auf das nächste Chorprojekt.



***Wir wünschen Euch allen
ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest,
einen guten und vor allem gesunden Start ins neue Jahr.***



Leben in der Gegenwart

Ein Mann wurde einmal gefragt, warum er trotz seiner vielen Beschäftigungen immer so glücklich sein könne.

Er sagte:

„Wenn ich stehe, dann stehe ich,
wenn ich gehe, dann gehe ich,
wenn ich sitze, dann sitze ich,
wenn ich esse, dann esse ich,
wenn ich liebe, dann liebe ich ...“

Dann fielen ihm die Fragesteller
ins Wort und sagten:

„Das tun wir auch, aber was
machst Du darüber hinaus?“

Er sagte wiederum:

„Wenn ich stehe, dann stehe ich,
wenn ich gehe, dann gehe ich,
wenn ich ... „

Wieder sagten die Leute:

„Aber das tun wir doch auch!“

Er aber sagte zu ihnen:

„Nein -
wenn ihr sitzt, dann steht ihr
schon,
wenn ihr steht, dann lauft ihr schon,
wenn ihr lauft, dann seid ihr schon am Ziel.“





Liebe Gemeindemitglieder,

Weihnachten ist eine besondere Zeit: Eine Zeit der inneren Einkehr, um Kräfte zu sammeln und sich (wieder) auf die wesentlichen Dinge im Leben zu konzentrieren.

Wir wünschen Euch ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Achtsamkeit in allem Tun sowie Zeit für neue Begegnungen im Hier und Jetzt.

Das kfd Leitungsteam
sowie das Seniorenteam Oberndorf



Lebendiger Adventskalender



Ein wenig Sonne, und der Schnee schmilzt.
Ein wenig Wärme, und das Eis bricht.
Ein wenig Güte, und wir Menschen tauen auf.

Nachdem der Lebendige Adventskalender 2021 wegen der Pandemie abgesagt wurde, starteten wir im Herbst 2022 neu.

Zahlreiche Familien und Gruppen erklärten sich bereit, ein Adventsfenster zu gestalten.

Dadurch haben sich viele unterschiedliche Fenster und Türen in den Adventswochen 2022 im Jossgrund - von Mernes bis Lettgenbrunn - wieder aufgetan. Die Themenauswahl war großartig, es wurden Adventslieder gesungen, mit und ohne musikalische Begleitung. Der Zuspruch der Gäste war durchweg wieder positiv. Der sehr gute Besuch an jedem Fenster war jeden Abend ein Erlebnis.

Ich danke allen Gastgebern für das Engagement und alle Liebe, die sie mit ihren Familien oder Freunden in die Vorbereitung und Durchführung investiert haben.

Für das neue Jahr wünsche ich gute Wege und Gottes Segen.

Margot Kleespies



Die Höhepunkte im vergangenen Jahr 2023 waren vor allem die Aktivitäten und Angebote für unsere Senioren. Sehr gut angenommen wurde der gemeinsame Seniorenausflug nach Volkach an der Main-schleife.

Politische Gemeinde und Kirchengemeinde hatten hierzu eingeladen und dies auch mitfinanziert.

Beim Bratfest für die Senioren in Burgjoß gab es nicht nur leckeres Essen vom Grill und vom Salat- und Nachtischbuffet, Ludwin Müller hatte im Sportlerheim Burgjoß auch eine interessante Fotoausstel-

lung aufgebaut, die das Leben in unserem Dorf vor einigen Jahrzehnten bildhaft vor Augen führte. Des Weiteren standen ein Ausflug zur Landesgartenschau und ein Erntedankessen zusammen mit der kfd Mernes im DGH Burgjoß auf dem Programm. Vor dem Erntedankessen feierten wir mit Pfr. Daniel Göller eine Erntedankmesse in unserer zum Erntedank geschmückten Kirche Burgjoß, dann ließen es sich die zahlreichen Gäste im DGH bei selbst gemachter Kürbis- und Kartoffelsuppe schmecken.



Am Mittwoch, 13.12.2023, trafen sich die Senioren auf Einladung der kfd zu einem Adventskaffee im DGH Burgjoß - natürlich gab es hier auch neben den adventlichen Impulsen, auch Kaffee und Kuchen und ein kleines Präsent für Alle.

Wir wünschen Allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes reichen Segen im Jahr 2024!

Führungskreis der kfd Burgjoß

* Sigrid Desch * Christine Elsässer * Barbara Hagemann *
Edeltrud Kleespies * Rita Walz *



kfd Jossgrund



kfd-Ortsgruppen

Pfaffenhausen

Oberndorf

Burgjoss

Mernes

Liebe kfd-Frauen,

die kfd ist eine starke Gemeinschaft und mit 350.000 Frauen der **größte und einflussreichste katholische Frauenverband in Deutschland** – ins Leben gebracht von Frauen für Frauen.

Seit über 90 Jahren unterstützen wir uns gegenseitig in allen Lebenslagen und sind füreinander da.

Auf Bundes-, Diözesan- und Pfarrebene setzen wir uns für die Interessen von Frauen in Kirche, Politik und Gesellschaft ein.

Damit wir auch in Zukunft erfolgreich arbeiten und unsere Angebote für Frauen in den nächsten Jahren sichern können, hat die Bundesversammlung beschlossen, den Mitgliedsbeitrag für den kfd-Bundesverband im Jahr 2024 anzupassen.

Die Erhöhung wurde notwendig, da unser Beitrag zum kfd-Bundesverband nach 14 stabilen Jahren den gestiegenen Kosten angepasst werden musste.

Somit beträgt der **kfd-Mitgliedsbeitrag ab 01.01.2024**

2,50 € pro Monat für jedes Mitglied .

Mit Eurem Beitrag unterstützt und tragt Ihr die gemeinsame Arbeit der bundesweiten kfd.

Hauptziel ist es, die Situation vor allem von Frauen in unserer Gesellschaft und in unserer Kirche zu verbessern.

In den letzten Jahren ist Vieles gelungen. Die Einführung der Mütterrente, Erziehungszeit, Anrechnung der Pflegezeiten in der Rente, Verbesserung

der Situation von wiederverheiratet Geschiedenen in der Kirche sind nur einige Beispiele für die erfolgreiche Arbeit der kfd auf Bundesebene.

In Zusammenarbeit mit anderen Frauenorganisationen und mit anderen katholischen bzw. christlichen Verbänden sind unsere christlichen Werte eine wichtige Motivation. Wir können stolz darauf sein, dass unser Verband so viel erreicht hat.

Auch mit unseren vielfältigen Angeboten vor Ort im Jossgrund und in Mernes, haben wir im Laufe der letzten Jahrzehnte wesentlich zum gesellschaftlichen Miteinander beigetragen.

Wir kfd-Frauen von Jossgrund und Mernes sind aus den Ortsgemeinschaften nicht mehr wegzudenken.

Es wäre schade, wenn ein kfd-Mitglied wegen eines monatlichen Beitrages von 2,50 € austreten würde und sich in der Folge eine Ortsgruppe eventuell auflösen müsste.

Mit Euch allen haben wir so viel Gutes für Frauen erreicht!

Und mit Euch wollen wir uns weiter für die Berücksichtigung der Anliegen von Frauen einsetzen.

Auch in den nächsten Jahren gibt es für uns als Gemeinschaft von Frauen für Frauen viel zu tun.

Wir wünschen und erhoffen uns, dass Ihr mit uns den kfd-Weg weitergeht.

Mit Eurem Mitgliedsbeitrag tragt Ihr dazu bei, auch in Zukunft als starker Frauenverband gemeinsam für Frauen aktiv zu sein: In unseren Gemeinde ebenso wie bundesweit in Kirche und Gesellschaft.

Vielen herzlichen Dank für Eure Unterstützung!

Die Teams der kfd-Ortsverbände Jossgrund und Mernes

ich leih' dir was.



***Bücher sind wie Kekse –
hat man einmal angefangen,
kann man gar nicht mehr aufhören,
sie zu verschlingen.***

Viele Menschen haben die Bücherei durch ein ereignisreiches Jahr begleitet und ...

... sind zum Neujahrstreff oder mit der Krabbelgruppe in die Bücherei gekommen

... hörten tolle Lesungen bei „Literatur am Kirchplatz“ zu

... haben Bücher auf den Flohmärkten beim Spessartmarkt und anlässlich der Buchausstellung erstanden und nette Leute getroffen

... kamen zu zehn Vorlesestunden für Kindergartenkinder unter dem Motto „Hör mal eine Geschichte“

... erwarben den Bibliotheksführerschein im Rahmen der Veranstaltung bib(liotheks)fit für Vorschulkinder

... besuchten die rund 82 Ausleihtage in der Bücherei, um sich mit neuem Lesestoff, Hörbüchern und Tonies zu versorgen und mit anderen ins Gespräch zu kommen.

Nun laden die langen Winterabende dazu ein, es sich mit einem guten Buch gemütlich zu machen – dafür haben wir über 40 neue Bücher im Angebot. Einfach vorbeischauen und ausleihen.

(unter www.bibkat.de/oberndorf)



Vielen Dank an Alle, die unsere Arbeit unterstützt und die Angebote der Bücherei genutzt haben.

Für das neue Jahr wünschen wir Euch gute Wege und Gottes Segen

Ursula Backhaus-Lorenz	Renate Bien	Elke Eichler
Hannelore Bien-Schneider	Steffi Elsässer-Fischer	
Carina Gemming	Felicitas Röder	Lucia Schuba

Seniorenheim Pfaffenhausen



Im Seniorenheim „Haus Spessart“ in Pfaffenhausen findet an jedem ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) eine Krankenkommunionfeier statt. An jedem dritten Freitag im Monat wird die Hl. Messe um 10 Uhr gefeiert. Danke an Alle, die sich hier im Besuchsteam und in der Seelsorge einbringen, besonders auch unserem „Domorganisten“ Raimund Jeckel, der uns an der Orgel oder auch mit dem Schifferklavier bei den Gottesdiensten begleitet.

Auch in der Tagespflegeeinrichtung Kremer in Pfaffenhausen gibt es einen monatlichen Gottesdienst an jeweils unterschiedlichen Wochentagen mit den Gästen dort. So konnten wir in der Seniorentagespflege miteinander einen Erntedankgottesdienst und auch das Sankt Martinsfest feiern.







Wenn man Freud und Leid miteinander
teilt, wächst man zusammen.

Die Kolpingsfamilie Altenmittlau feierte am 27. August 2023 ihr 75-jähriges Jubiläum. Zum Festgottesdienst und anschließendem Beisammensein war eine Abordnung dabei.

Auch in diesem Jahr trafen sich am 3. September die Mitglieder der Kolpingsfamilien des Bezirks zu einem Familientag. Wir besuchten gemeinsam die vom Präses Pfarrer Göller zelebrierte Sonntagsmesse in Pfaffenhausen. Um 12.00 Uhr gab es Mittagessen. Nach dem Essen wanderten einige Kolpinger zum Kneippbad. Gegen 15.30 Uhr wurde das Kuchenbuffet mit dem von den Jossgründer Mitgliedern selbst gebackenen Kuchen eröffnet. Es kam bei den Gästen wieder sehr gut an.

Am 27. Oktober feierten wir mit den Kolpingmitgliedern des Bezirks Seligenstadt in der dortigen Basilika den Weltgebetstag der Kolpingsfamilien und gedachten der Seligsprechung von Adolph Kolping vor 32 Jahren in Rom. Anschließend fand noch ein Beisammensein im Pfarrzentrum statt.

Der Kolpinggedenktage wurde am 04. Dezember 2023 gefeiert.

Die Kolpingsfamilie wünscht Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches gesundes neues Jahr 2024.



Schola DomSpatzen

Unsere DomSpatzen haben sich aus der Not heraus in der Coronazeit zusammengefunden. Auch jetzt noch werden besondere Gottesdienste von uns musikalisch mitgestaltet. Im Vordergrund steht dabei immer die Freude an der Musik: vom gregorianischen Gesang bis hin zu neuen geistlichen Liedern.

Besonders ist auch die gute Stimmung innerhalb der Schola. Hier ist eine harmonische Gemeinschaft entstanden, die gerne auch mal gemütlich beisammensitzt. So kann es auch vorkommen, dass einige DomSpatzen sogar bis nach Fulda reisen, um ihre Schola-Leiterin zu unterstützen. Ich bedanke mich von Herzen bei Euch für Eure Unterstützung und Begeisterung!

Schola-Leiterin Steffi Sachs



Präventionskraft der Pfarrei Jossgrund/Mernes



**Meld dich,
wenn du zu
Hause bist.**

**Und wenn der
Heimweg gar nicht
das Problem ist?**

Schieb den Gedanken nicht weg!

Sexuelle Gewalt gegen Kinder und Jugendliche kann es auch in deinem Umfeld geben.

 **Hilfe-Portal
Sexueller Missbrauch**
Hilfe suchen, Hilfe finden
www.hilfe-portal-missbrauch.de

 **Hilfe-Telefon
Sexueller Missbrauch**
Anrufen – auch im Zweifelsfall
0800 22 55 530

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

 Unabhängige Beauftragte
für Fragen des sexuellen
Kindesmissbrauchs

Ein wichtiges Thema und wer mehr darüber wissen möchte, Hilfe benötigt oder Fragen dazu hat, kann sich gerne bei mir melden.

Im Bistum Fulda Präventionsfachkraft für den Jossgrund und Mernes:

Birgit Lingenfelder E-Mail: birgit.lingenfelder@bistum-fulda.de

Termine Gestaltete Eucharistische Anbetung



Für das erste Halbjahr 2024 sind folgende Termine für die mit Musik und Gebet gestaltete Anbetungsstunde geplant:

Donnerstag, 04.01.2024

Donnerstag, 01.02.2024

Donnerstag, 07.03.2024

Donnerstag, 04.04.2024

Donnerstag, 02.05.2024

Donnerstag, 06.06.2024

Donnerstag, 04.07.2024

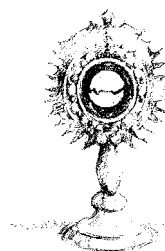
**immer von 18.30 - 19.30 Uhr
in St. Martin Oberndorf.**



An jedem anderen Donnerstag ist von 18.30 Uhr – 19.30 Uhr in St. Martin Oberndorf Stille Eucharistische Anbetung mit Euch. Schlußsegen.

„Die Frucht der Stille ist das Gebet.
Die Frucht des Gebetes ist der Glaube.
Die Frucht des Glaubens ist die Liebe.
Die Frucht der Liebe ist das Dienen.
Die Frucht des Dienens ist der Friede.“

Hl. Mutter Teresa von Kalkutta





Malteser

...weil Nähe zählt.

Angebot für Ihre Kirchengemeinde *Malteser Hausnotruf*



Jetzt informieren:



0800 9966010 (kostenlos)



malteser-hausnotruf.de

Kinderkirche

Nächste Kinderkirche Sonntag, 10.12.2023 in St. Martin Oberndorf
(während der Sonntagsmesse in der Alten Sakristei von 10.30 - 11.00 Uhr)



Wir laden alle Kinder im Alter von drei Jahren bis einschließlich dem 2. Grundschuljahr zur Kinderkirche ein. Auch jüngere Kinder sind in einer für sie eingerichteten Spielecke herzlich willkommen.

„Lasset die Kinder zu mir kommen, hindert sie nicht daran! Denn Menschen wie ihnen gehört das Himmelreich.“ (Mt 19,14)

Das Kinderkirchenteam erarbeitet spielerisch gemeinsam mit den Kindern religiöse Themen, die auf die Bedürfnisse und Interessen der Kinder abgestimmt sind. Zum „Vater Unser“ ziehen die Kinder gemeinsam in die Kirche ein, wo sie dann mit den Betreuern in den vorderen Kirchenbänken Platz nehmen und die Sonntagsmesse gemeinsam mit der ganzen Gemeinde weiter feiern.



Nächste Kinderkirche-Termine 2023/2024 jeweils um 10.30 Uhr:

Sonntag, 10. Dezember 2023

Sonntag, 21. Januar 2024

St. Martin Oberndorf

Herz Jesu Pfaffenhausen

Wir freuen uns auf Euch!

Das Kinderkirchenteam



Gottesdienstordnung für die Zeit von 16.12.2023 bis 07.01.2024



Bitte beachten Sie auch den aktuellen Pfarrboten mit allen Gottesdienstangeboten für diese Zeit.

Samstag, 16. Dezember

Oberndorf	16.00 Uhr	Bußandacht anschließend Beichtmöglichkeit
Oberndorf	18.00 Uhr	Vorabendmesse anschl. Adventsbasar vor der Kirche

3. Adventssonntag (Gaudete) – 17. Dezember 2023

Pfaffenhausen	07.00 Uhr	Lichtermesse
Burgjoß	09.00 Uhr	Hl. Messe
Mernes	10.30 Uhr	Hl. Messe
Oberndorf	16.00 Uhr	Adventskonzert Musikverein Oberndorf



Montag, 18. Dezember

Pfaffenhausen	19.00 Uhr	Hl. Messe
---------------	-----------	-----------

Dienstag, 19. Dezember

Pfaffenhausen	07.00 Uhr	Roratemesse
Pfaffenhausen	14.30 Uhr	Adventsandacht in der Seniorentagespflege

Mittwoch, 20. Dezember

Mernes	19.00 Uhr	Hl. Messe
--------	-----------	-----------

Donnerstag, 21. Dezember

Pfaffenhausen	07.00 Uhr	Roratemesse
Oberndorf	18.30 Uhr - 19.30 Uhr	Stille Eucharistische Anbetungsstunde mit Eucharistischen Schlußsegen



Freitag, 22. Dezember

Oberndorf	07.00 Uhr	Roratemesse
-----------	-----------	-------------

Samstag, 23. Dezember – Hl. Johannes von Krakau

Mernes	18.00 Uhr	Vorabendmesse
--------	-----------	---------------

Weihnachten

Hochfest der Geburt unseres Herrn Jesus Christus



Heilig Abend – 24. Dezember 2023 – 4. Adventssonntag

Sonntag, 24. Dezember

Oberndorf	07.00 Uhr	Lichtermesse mit den DomSpatzen
	15.00 Uhr	Krippenspielfeier
Pfaffenhausen	18.00 Uhr	Christmette
Burgjoß	18.00 Uhr	Christmette <i>mit dem Musikverein</i>
Mernes	16.00 Uhr	Krippenspielfeier
	20.00 Uhr	Christmette
Oberndorf	22.30 Uhr	Christmette <i>mit dem Männergesangsverein Oberndorf</i>

Weihnachten – 25. Dezember 2023 (1. Weihnachtsfeiertag)

Montag, 25. Dezember

Krankenkommunion in allen Ortsteilen!

Burgjoß	08.00 Uhr	Hirtenmesse
Pfaffenhausen	09.00 Uhr	Hl. Messe
Oberndorf	10.30 Uhr	Hl. Messe <i>mit dem Musikverein</i>
Mernes	10.30 Uhr	Hl. Messe <i>mit dem Gesangsverein</i>



Hl. Stephanus – 26. Dezember 2023 (2. Weihnachtsfeiertag)

Dienstag, 26. Dezember

Mernes	09.00 Uhr	Hl. Messe
Burgjoß	10.30 Uhr	Hl. Messe mit Segnung des Johannesweins
Pfaffenhausen	10.30 Uhr	Hl. Messe
Oberndorf	18.00 Uhr	Hl. Messe mit Segnung des Johannesweins



Mittwoch, 27. Dezember - Hl. Johannes (Apostel und Evangelist)

Mernes	19:00 Uhr	Hl. Messe mit Segnung des Johannesweins
--------	-----------	---

**Donnerstag, 28. Dezember - Fest der Unschuldigen Kinder**

Pfaffenhausen	08:30 Uhr	Hl. Messe mit Segnung des Johannesweins
---------------	-----------	---

Oberndorf	18.30 Uhr - 19.30 Uhr	Stille Eucharistische Anbetungsstunde mit Eucharistischen Schlußsegen
-----------	--------------------------	--

Freitag – 29. Dezember

Oberndorf	18.30 Uhr	Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
	19.00 Uhr	Hl. Messe

Samstag, 30. Dezember – Fest der Heiligen Familie

Pfaffenhausen	18.00 Uhr	Hl. Messe mit Jahresschlussandacht
---------------	-----------	------------------------------------

Sonntag, 31. Dezember 2023 – Fest der Heiligen Familie und Silvester

Mernes	09.00 Uhr	Hl. Messe
--------	-----------	-----------

Oberndorf	10.30 Uhr	Hl. Messe
-----------	-----------	-----------

Burgjoß	18.00 Uhr	Hl. Messe mit Jahresschlussandacht
---------	-----------	------------------------------------

Montag, 01. Januar 2024 - Neujahrstag - Hochfest der Gottesmutter Maria

Pfaffenhausen	10.30 Uhr	Hl. Messe
---------------	-----------	-----------

Mernes	18.00 Uhr	Hl. Messe
--------	-----------	-----------

**Dienstag, 02. Januar 2024**

Burgjoß	19.00 Uhr	Hl. Messe
---------	-----------	-----------

Mittwoch, 03. Januar 2024

Mernes	19.00 Uhr	Hl. Messe
--------	-----------	-----------

Donnerstag, 04. Januar 2024

Pfaffenhausen	08.30 Uhr	Hl. Messe
---------------	-----------	-----------

Oberndorf	18.30 Uhr - 19.30 Uhr	Gestaltete Eucharistische Anbetungsstunde mit Eucharistischen Schlußsegen
-----------	--------------------------	--

Freitag, 05. Januar 2024

Oberndorf	18.30 Uhr	Rosenkranz und Beichte
	19.00 Uhr	Hl. Messe



Im Januar keine Krankenkommunion, sondern erst am Freitag, 02. Februar 2024 wieder!

Samstag, 06. Januar 2024 – Erscheinung des Herrn, Hochfest / Heilige Drei Könige

Pfaffenhausen	18.00 Uhr	Vorabendmesse mit Aussendung der Sternsinger
---------------	-----------	--

Sonntag, 07. Januar 2024 – Taufe des Herrn, Aussendung der Sternsinger

Mernes	09.00 Uhr	Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger
Burgjoß	09.30 Uhr	Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger
Oberndorf	10.30 Uhr	Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger



Plan für die Werktags- und Sonntagsmessen bis 25.04.2024

Montag,	19.00 Uhr	Herz Jesu Pfaffenhausen
Dienstag	19.00 Uhr	Kostbares Blut Burgjoß
Mittwoch	16.00 Uhr	Schülergottesdienst St. Martin Oberndorf
	19.00 Uhr	St. Peter Mernes
Donnerstag	08.30 Uhr	Herz Jesu Pfaffenhausen
Freitag	08.30 Uhr	Herz Jesu Pfaffenhausen (nur am Herz Jesu-Freitag)
	19.00 Uhr	St. Martin Oberndorf

Beichtmöglichkeit immer am Freitag, 18.30 Uhr in St. Martin Oberndorf.

Die geplanten Sonntags- und Feiertagsmessen bis zum Markustag, 25.04.24:

Tag	Datum	Uhr	Ort	Fest
Samstag	30.12.2023	18.00	Pfaffenhausen	<i>Fest der Hl. Familie</i>
Sonntag	31.12.2023	09.00	Mernes	<i>Fest der Hl. Familie</i>
Silvester		10.30	Oberndorf	<i>Fest der Hl. Familie</i>
		18.00	Burgjoß	<i>mit Jahresschlussandacht</i>
Neujahr	01.01.2024	10.30	Pfaffenhausen	<i>Hochfest der Gottesmutter</i>
Montag	01.01.2024	18.00	Mernes	<i>Hochfest der Gottesmutter</i>
Samstag	06.01.2024	18.00	Pfaffenhausen	<i>Sternsingeraussendung</i>
Sonntag	07.01.2024	09.00	Mernes	<i>Sternsingeraussendung</i>
Hl. Drei Könige		09.30	Burgjoß	<i>Sternsingeraussendung</i>
So.: Taufe des Herrn		10.30	Oberndorf	<i>Sternsingeraussendung</i>
Samstag	13.01.2024	18.00	Oberndorf	
Sonntag	14.01.2024	09.00	Pfaffenhausen	
		10.30	Burgjoß	
		10.30	Mernes	

Schulbeginn nach den Weihnachtsferien am 15.01.2024

Samstag	20.01.2024	18.00	Burgjoß	
Sonntag	21.01.2024	09.00	Oberndorf	
		10.30	Pfaffenhausen	<i>mit Kinderkirche</i>
		10.30	Mernes	<i>Kirchgang Musik- u. Gesangv.</i>
Samstag	27.01.2024	18.00	Mernes	
Sonntag	28.01.2024	09.00	Burgjoß	
		10.30	Oberndorf	
		10.30	Pfaffenhausen	
Samstag	03.02.2024	18.00	Pfaffenhausen	<i>Kerzenweihe, Blasiussegen</i>
Sonntag	04.02.2024	09.00	Burgjoß	<i>Kerzenweihe, Blasiussegen</i>
		10.30	Mernes	<i>Kerzenweihe, Blasiussegen</i>
		10.30	Oberndorf	<i>Kerzenweihe, Blasiussegen</i>
Samstag	10.02.2024	18.00	Oberndorf	
Sonntag	11.02.2024	09.00	Pfaffenhausen	
		10.30	Burgjoß	
		10.30	Mernes	
Ascher-	14.02.2024	08.15	Oberndorf	<i>Schülergodi, Aschenkreuz</i>
mittwoch		10.00	Mernes	<i>Kigagodi, Aschenkreuz</i>
		18.00	Pfaffenhausen	<i>Spendung Aschenkreuz, Infoabend zur Firmung</i>
		19.00	Burgjoß	<i>Spendung Aschenkreuz</i>
		19.00	Mernes	<i>Spendung Aschenkreuz</i>
Samstag	17.02.2024	11.00	Burgjoß	<i>80. Geb. Pfr.i.R. W. Siebert</i>
		18.00	Pfaffenhausen	
Sonntag	18.02.2024	09.00	Burgjoß	
1. Fasten-		10.30	Mernes	
sonntag		10.30	Oberndorf	<i>Tag des Ewigen Gebetes</i>
Samstag	24.02.2024	18.00	Oberndorf	<i>Koki-Tag Dietershausen</i>
Sonntag	25.02.2024	09.00	Pfaffenhausen	
2. Fasten-		10.30	Burgjoß	
sonntag		10.30	Mernes	<i>Tag des Ewigen Gebetes</i>

Samstag	02.03.2024	18.00	Mernes	
Sonntag	03.03.2024	09.00	Pfaffenhausen	
3. Fasten-		10.30	Oberndorf	
sonntag		10.30	Burgjoß	<i>Tag des Ewigen Gebetes</i>
Samstag	09.03.2024	18.00	Burgjoß	
Sonntag	10.03.2024	09.00	Mernes	
4. Fasten-	<i>Laetare</i>	10.30	Oberndorf	<i>Fastenessen kfd Oberndorf</i>
sonntag		10.30	Pfaffenhausen	<i>Tag des Ewigen Gebetes</i>
Samstag	16.03.2024	18.00	Pfaffenhausen	
Sonntag	17.03.2024	09.00	Burgjoß	
5. Fasten-		10.30	Mernes	<i>Fastenessen kfd Mernes</i>
sonntag		10.30	Oberndorf	
<i>Osterferien 23.03. – 14.04.2024</i>				
Samstag	23.03.2024	07.00	Oberndorf	<i>Jugendkreuzweg</i>
		18.00	Oberndorf	
Palm-	24.03.2024	09.00	Mernes	
sonntag		10.30	Burgjoß	
		10.30	Pfaffenhausen	<i>Fam.messe, Fastenessen kfd Pfaffenh.</i>
Grün-	28.03.2024	18.00	Pfaffenhausen	<i>mit Erstkommunionkindern</i>
donners-		19.00	Mernes	<i>anschl. Ölbergstunde</i>
tag		19.00	Burgjoß	<i>Fahrdienst nach Mernes</i>
		20.00	Oberndorf	<i>anschl. Ölbergstunde</i>
Kar-	29.03.2024	06.00	Pfaffenhausen	<i>Kreuzweg</i>
freitag		09.00	Burgjoß	<i>Familienkreuzweg</i>
		10.00	Oberndorf	<i>Kreuzweg (mit Koki)</i>
		10.00	Mernes	<i>Kreuzweg</i>
		10.00	Pfaffenhausen	<i>Kreuzweg</i>
		15.00	Oberndorf	<i>Karfreitagsliturgie</i>
		15.00	Burgjoß	<i>Karfreitagsliturgie</i>
		15.00	Mernes	<i>Karfreitagsliturgie</i>
		15.00	Pfaffenhausen	<i>Karfreitagsliturgie</i>

Kar-	30.03.2024			<i>Grabesruhe</i>
samstag	30.03.2024	20.00	Oberndorf	<i>Osternacht mit Agapefeier</i>
Osterso.	31.03.2024	05.30	Burgjoß	<i>Osternacht mit Frühstück</i>
OSTERSONNTAG		09.00	Oberndorf	
		10.30	Mernes	
Oster-	01.04.2024	09.00	Burgjoß	
montag		10.30	Oberndorf	<i>Lateinisches Hochamt</i>
		10.30	Pfaffenhausen	
		10.30	Mernes	
Samstag	06.04.2024	18.00	Mernes	
Sonntag	07.04.2024	09.00	Pfaffenhausen	
Weißer		10.30	Burgjoß	
Sonntag		10.30	Oberndorf	<i>Erstkommunion OD+Pfaff</i>
		15.00	Oberndorf	<i>Dankandacht Erstkomm.</i>
Montag	08.04.2024	09.30	Oberndorf	<i>Dankmesse Erstkommunion</i>
Samstag	13.04.2024	18.00	Pfaffenhausen	
Sonntag	14.04.2024	09.00	Mernes	
3. So. der		10.30	Oberndorf	
		10.30	Burgjoß	<i>Erstkommunion BJ+Mern</i>
		18.00	Burgjoß	<i>Dankandacht Erstkomm.</i>
Montag	15.04.2024	09.30	Oberndorf	<i>Dankmesse Erstkommunion</i>
Samstag	20.04.2024	18.00	Burgjoß	
Sonntag	21.04.2024	09.00	Pfaffenhausen	
4. So. der		10.30	Oberndorf	<i>25+50 jährige Erstkomm.</i>
		10.30	Mernes	
Donnerstag	25.04.2024	17.15	Pfaffenhausen	<i>Markusprozession</i>
Hl.		18.00	Oberndorf	<i>Markusprozession</i>
Markus		18.30	Burgjoß	<i>Markusprozession</i>
		19.45	Mernes	<i>Festmesse in St. Peter Hl. Markus / 100 Jahre Pfarrkurat St. Peter</i>

Die wichtigsten Kollekten 2022 / 2023

	Oberndorf	Pfaffenhausen	Burgjoß	Mernes
	2.938,90 €	2.927,24 €	3.675,14 €	2.065,52 €
	2.485,40 €	2.777,20 €	1.273,00 €	668,40 €
	1.289,56 €	1.480,00 €	1.870,55 €	524,33 €
	583,55 €	431,00 €	657,80 €	405,65 €
	316,31 €	799,42 €	685,04 €	346,90 €
	123,45	90,20 €	144,80 €	311,93 €

Friedensgebete in Mernes und Jossgrund

Montag, 18.00 Uhr

St. Peter Mernes

Dienstag, 20.00 Uhr

St. Martin Oberndorf

Mittwoch, 19.00 Uhr

Kostbares Blut Burgjoß

Freitag, 19.00 Uhr

Herz Jesu Pfaffenhausen



Hugos Kolumne

Liebe Leser des
Weihnachtspfarrbriefs,

für die Romwallfahrt der Messdiener im nächsten Jahr hat sich mein Herrchen wieder etwas Tolles ausgedacht, um unsere Messdiener mit ausreichend Pizza, Nudeln und Eis in Italien versorgen zu können: Erinnern Sie sich noch an die Häkel-Hugos, die die Messdiener am Ersten Adventssonntag 2018 bei ihrem Stand beim Weihnachtsmarkt in Burgjoß verkauft haben? 2024 steht wieder eine Romfahrt an - und daher gibt das tolle Häkel-Schaf Hedwig zu kaufen - so kuschlig und süß wie meine Häkelversion. Also nix wie hin und am besten im Pfarrbüro als Weihnachtsgeschenk gleich zwei oder drei gekauft...



Ich hoffe ja immer noch, dass mich Herrchen auch mitnimmt auf die Fahrt nach Rom - bei der Sonderaudienz mit dem Heiligen Vater, Papst Franziskus, setze ich mich dann auf den Schoß des Papstes - und hinterlasse jede Menge schwarze Mopshaare auf seiner weißen Soutane - da freue ich mich schon drauf. Sein Vorgänger, Papst Benedikt XVI., mochte ja lieber Katzen - aber so hat halt jeder von Euch Menschen seine Fehler und Schwächen.

Der unvergessene Lorient wäre dieses Jahr im November 100 Jahre alt geworden. Vom diesem weisen Mann stammt der Satz: „Ein Leben ohne Mops ist möglich, aber sinnlos.“

So wünsche ich Euch und Euren Lieben eine gute Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und ein erfülltes neues Jahr 2024 mit hoffentlich guten Begegnungen mit vielen lieben Vier- und Zweibeinern!

Euer

Hugo, der Pfarrhausmops – Jossgrunds First Dog



Kath. Pfarramt St. Martin

Martinusstr. 3

63637 Jossgrund-Oberndorf

Tel. 06059/909087 ■ Fax: 06059/909089

Mail: sankt-martin-oberndorf@pfarrei.bistum-fulda.de

www.katholische-kirche-jossgrund.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Oberndorf

Montag, Dienstag und Donnerstag, 9.00 – 12.00 Uhr

Kath. Pfarrkurat St. Peter Mernes

Mühlbachweg 3

63628 Bad Soden-Salmünster-Mernes

Tel. 06660 919420

Mail: sankt-peter-mernes@pfarrei.bistum-fulda.de

www.katholische-kirche-jossgrund.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Mernes:

Montag und Freitag von 9.30 – 11.30 Uhr

Den aktuellen Pfarrboten können Sie immer auf unserer
Internetseite abrufen unter www.katholische-kirche-jossgrund.de

